

KÖNIGSFÜHRER

Die folgenden Ausführungen sollen dem neuen König(spaar) eine Orientierungshilfe sein. Wie der König sein Jahr gestaltet, steht ihm weitgehend frei.

SCHÜTZENFEST-MONTAG

	08.45 Uhr	Antreten in der Schützenhalle / Festzug zur Vogelstange
ca.	09.15 Uhr	Vogelschießen / Proklamation am Sportplatz / Vorbeimarsch am Feuerwehrhaus
ca.	11.00 Uhr	Großer Frühschoppen

- Kleidung für den „alten König“: keine besondere Kleidung, auf jeden Fall Königskette
- Kleidung für den neuen König: keine besondere Kleidung
- Die Proklamation des neuen Königs erfolgt direkt auf dem Sportplatz. Der alte König bekommt seinen Königsorden, der neue König die Königskette. Wenn die Königin an der Vogelstange ist, geht sie – wie auch die alte Königin mit dem alten König – mit dem König in die Schützenhalle. Beim Vorbeimarsch steht der König mit dem alten König, dem Jungschützenkönig und dem Vorstand und den Fahnen vor dem Feuerwehrhaus. Der alte König marschiert neben dem neuen König.
- Für Fragen jedweder Art stehen die Königsoffiziere zur Verfügung.
- In der Halle kann die leichte Kette getragen werden. Während des Frühschoppens und am Nachmittag werden dem Königspaar meistens einige Ständchen gebracht. Hier freut sich die jeweilige Musik dann immer über eine Runde.
- Ist die Hofstaatsliste noch nicht fertig, muss diese während des Frühschoppens erstellt werden, damit die Königsoffiziere (persönlich und telefonisch) die Hofstaatspaare informieren können. Der Hofstaat kann vom König frei zusammengestellt werden, wobei die Anzahl der Paare nicht zu hoch ausfallen sollte. Nur der König des Vorjahres ist in der Regel automatisch im Hofstaat.
- Während des Frühschoppens kümmert sich die Königin um Kleid und Blumenstrauß für den Festzug. Wer möchte, kann auch Blumen für die Hofstaatsdamen besorgen.
- Nachbarschaft und Bekannte sollten den Hauseingang schmücken, an dem das Königspaar am Nachmittag abgeholt wird. Auf Zuruf stellt Getränke Schulte einen Kühlanhänger für das Treffen des Hofstaats am Nachmittag vor das Haus des Königs. Der meist vorhandene Tannenzweig des alten Königs wird weitergegeben.
- Die Königsoffiziere kümmern sich auch um das Hofstaatsessen für den Nachmittag.

- Die Königsoffiziere weisen den König darauf hin, dass Fotos vom Königspaar und vom Hofstaat bereits beim König gemacht werden sollen (und nicht nach dem Festzug). Und dass ein entsprechender Fotograf selbst zu organisieren ist und dieser nicht von der Schützenbruderschaft gestellt wird.

	15.45 Uhr	Antreten in der Schützenhalle
	16.00 Uhr	Großer Festzug mit Abholen der Fahnen und des Jungschützenkönigs- und Königspaares
ca.	17.00 Uhr	Königstanz / Unterhaltungsmusik / Kindertanz
ca.	20.00 Uhr	Festabend der Könige und Schützen

- Kleidung für den neuen König: schwarzer oder dunkler Anzug mit Krawatte, Mütze und Königskette
- Vor dem Festzug trifft sich der Hofstaat im Haus des Königspaares.
- Beim Königstanz setzen, nachdem König und Königin ein paar Runden getanzt haben, auch der Jungschützenkönig mit Königin und dann der gesamte Hofstaat ein.
- Es ist ratsam, für den Hofstaatstisch einen „Schreiber“ zu ernennen, der den Kellnern die Belege quittiert.
- Im Laufe des Nachmittags (gegen 18.00 Uhr) läutet die Musik den Kindertanz ein. Die Süßigkeiten für das anschließende Werfen hat der alte König besorgt, wofür er die Kosten vom neuen König erstattet bekommt. Die Autoscooter- und Karussellchipse haben die Königsoffiziere besorgt.
- Zur Auflockerung werden Stehtische für den Hofstaat zwischen die Hofstaatstische gestellt. Sollte der König keine Stehtische haben wollen, muss er dies seinen Königsoffizieren sagen.
- Die Erfahrung hat gezeigt, dass das Königspaar und der Hofstaat am Besten in der Halle bleiben, weil diese sonst zu leer wird.
- Die gemeinsame Hofstaatkasse schließt in der Regel um Mitternacht.

SCHÜTZENFEST-DIENSTAG

- Ob der König eine Nachfeier macht und wen er ggf. einlädt, entscheidet er allein.

ABRECHNUNG (SEPTEMBER)

- Hier soll dann die Hofstaatsabrechnung fertig sein. Die Königsoffiziere übergeben dem König das eingesammelte Geld und gehen mit ihm die Liste der noch offenen Hofstaatspaare durch.
- An diesem Abend stiftet der König traditionell 10 Kisten Bier.

IM LAUFE DES REGENTENJAHRES

- Im Laufe des Schützenjahres freuen wir uns über eine Teilnahme des Königs(paares) an den verschiedenen Terminen:
 - Schützenfest Rönkhausen (im August)
 - Kreisschützenfest (September)
 - Abrechnung (im September)
 - Generalversammlung (im Januar)
 - Kreisdelegiertentag (im März)
 - Bundesdelegiertentag (im April)
 - Wandertag der Vereinsvorstände der Gemeinde (im Mai)
 - Schützenfest Finnentrop (im Juli)
 - Schützenfest Heggen (im Juli)
 - Versammlung vor Schützenfest (im Juli)

Es besteht aber keine Teilnahmeverpflichtung. Nur die Teilnahme an den Mitgliederversammlungen (Generalversammlung, Versammlung vor Schützenfest) sowie der Abrechnung sollte selbstverständlich sein.

Inwieweit der König bei den Schützenfesten seinen Hofstaat einbindet, steht im frei.

- Der König ist laut Satzung Mitglied des Vorstandes und wird daher zu den Vorstandssitzungen eingeladen.
Dazu sollte er am Besten dem Vorsitzenden seine E-Mail-Adresse geben, damit die Einladungen auch rechtzeitig ankommen.

MITTWOCH VOR SCHÜTZENFEST

- Traditionell wird am Mittwoch vor Schützenfest beim König der Tannenkranz gewickelt. Den Rahmen dieser Veranstaltung kann jeder selber bestimmen.
- Der König sollte dem Geschäftsführer in der Woche vor Schützenfest kurz Bescheid sagen, wie viele Tische er für den Samstag und den Sonntag reserviert haben möchte. In den letzten Jahren hat es sich eingebürgert, dass der König seinen Hofstaat/Bekanntenkreis zum Ausklang des Regentenjahres noch einmal an den Tisch einlädt. Wenn es dort etwas zu Essen geben soll (Schnittchen und Kuchen), muss das im Vorfeld mit Metzger Gottwald abgeklärt werden.
- Der König kümmert sich um die Süßigkeiten für den Kindertanz am Sonntag und auch für den Kindertanz des neuen Königs am Montag. Vom neuen König bekommt er die Kosten erstattet.

DONNERSTAG VOR SCHÜTZENFEST

- Zur Bierprobe in der Halle (ab 19.00 Uhr) ist der König herzlich eingeladen.

SCHÜTZENFEST-SAMSTAG

	15.45 Uhr	Vesper
ca.	16.15 Uhr	Antreten vor der Kirche / Abholen des Vogels / Kranzniederlegung / Festzug zur Vogelstange
ca.	16.45 Uhr	Jungschützenvogelschießen / Proklamation am Sportplatz / Vorbeimarsch am Feuerwehrhaus / Festzug zur Schützenhalle

- Der Schützenkönig marschiert ohne Königin, aber mit Königskette zur Vogelstange.

	20.00 Uhr	Festabend mit Ehrungen und Großem Zapfenstreich
ca.	22.15 Uhr	Tanz

- Kleidung: Kombination mit Hose, Sakko, Krawatte, Königskette, Schützenmütze und natürlich der Mutter Anna
- Das Königspaar sitzt mit seinem Bekanntenkreis an den zuvor reservierten Tischen.
- Erst zum Zapfenstreich um etwa 21.30 Uhr ist der Schützenkönig offiziell gefordert: Er steht mit seiner Königin und mit seinen Offizieren und dem Jungschützenkönig mit dessen Königin und dem Kaiser und dessen Kaiserin vor der Turnhalle, um den Zapfenstreich abzunehmen.

SCHÜTZENFEST-SONNTAG

	08.45 Uhr	Antreten in der Schützenhalle
	09.00 Uhr	Hochamt und Prozession
ca.	11.00 Uhr	Antreten vor der Kirche / Festzug zur Schützenhalle / Frühschoppen

- Kleidung für die Prozession: schwarzer oder dunkler Anzug mit Krawatte, Mütze und Königskette
- In der Prozession geht der König mit seinen beiden Offizieren und ohne die Königin hinter der 1. Fahne.

15.45 Uhr **Antreten in der Schützenhalle**

	16.00 Uhr	Großer Festzug mit Abholen der Fahnen und des Jungschützenkönigs- und Königspaares
ca.	17.00 Uhr	Königstanz / Unterhaltungsmusik / Kindertanz
ca.	20.00 Uhr	Schützenparty

- Kleidung für Festzug: schwarzer oder dunkler Anzug mit Krawatte, Mütze und Königskette
- Selbstverständlich wird der Schützenkönig mit seiner Königin zu Hause abgeholt.
- Es ist dem König freigestellt, auch am Sonntag des Folgejahres mit seinem Hofstaat im Festzug aufzutreten. Der Hofstaat feiert dann an den reservierten Tischen.
- Während des Nachmittags nimmt der Schützenkönig wieder am Kindertanz teil.

25.07.2023

AZE